



Programm

**Tagungen, Publikationen,
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Evangelischen Akademie Bad Boll**

Inhalt

Die Akademie stellt sich vor.....	3
Tagungen im nächsten Halbjahr.....	5
Religion, Kirche, Ökumene	5
Kultur.....	5
Bildung, Erziehung.....	6
Gesellschaft, Staat, Recht	6
Internationale Politik, Europa.....	7
Arbeit, Wirtschaft	7
Medien	8
Freizeit, Sport, Tourismus	8
Leitungskompetenz, Personalentwicklung, Beruf	9
Persönlichkeitsentwicklung, Lebensorientierung, Kreativität	9
Akademiereisen, Ferienangebote.....	9
Termin-Übersicht	11
Publikationen	13
Das Akademie-Team.....	16
Anmeldeformular	19

Stand: 31. März 2010

Diese Zusammenstellung wird etwa monatlich aktualisiert.
Tagesaktuelle Informationen zum Akademie-Programm finden Sie im Internet unter <http://www.ev-akademie-boll.de/programm.html>.

Wenn Sie sich gleich anmelden wollen: Am Ende dieses Dokuments haben wir für Sie ein Anmeldeformular vorbereitet. Sie können uns aber auch anrufen, faxen oder eine E-Mail schicken. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, sich über das Internet online anzumelden.

Ausführliche Kontaktinformationen finden Sie im Kapitel »Das Akademie-Team«.

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Tel.: 07164 – 79 0
Fax: 07164 – 79 440
info@ev-akademie-boll.de
<http://www.ev-akademie-boll.de>

Newsletter:
<http://www.ev-akademie-boll.de/themenueberblick>

Die Akademie stellt sich vor

IAls »Werkstätte neuen Denkens«, als »Ort des Gespräch mit der Zivilgesellschaft«, als eine »Säule der politischen Kultur«, als »Stätte des Dialogs« – so wird die Evangelische Akademie Bad Boll oft bezeichnet. Mit ihren Aktivitäten will sie mitwirken, drängenden Fragen Raum zu geben, Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft zu stärken, Antwortsuchenden Orientierung zu bieten.

zuhören – mitreden – weiterdenken

Globalisierung, Ganztageschulen, Gendiagnostik – all diese Themen haben Entscheidungsträger und Betroffene, Fachleute und Engagierte auf Akademie-Tagungen beraten. Tagungen, wie sie die Evangelische Akademie Bad Boll organisiert, sind Treffen jenseits der Alltagshektik, Gelegenheiten zum Zuhören und Ausreden, Begegnungen mit Leuten, die etwas zu sagen haben, und jenen, denen keine Lobby zu Wort verhilft.

Brücken bauen

Zum Symbol hat sich die Evangelische Akademie Bad Boll die Brücke gewählt. Brückenschlagen will sie vom Gewohnten und Hergebrachten zum Neuen, Fremden, Vergessenen. Gemeint ist: Die Heimat einmal mit den Augen eines Flüchtlings zu sehen; sich nicht zu verschließen, wenn Menschen mit einer Behinderung von ihren Erfahrungen berichten; wahrnehmen, wie Angehörige anderer Religionen Spiritualität empfinden.

Tolerant und protestantisch

Die Evangelische Akademie Bad Boll macht auf die Aussagen und den Zuspruch des Evangeliums aufmerksam. Der Bezug auf christliche Humanität und der Geist eines weltoffenen, toleranten Protestantismus begleiten die Tagungen als Angebot bei der Suche nach Orientierung und bei der Klärung ethischer Standpunkte. Von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg ist der Akademie aufgetragen, "an den Bemühungen um christliche Lebensformen und um bessere Gestaltung des gemeinsamen Lebens" mitzuwirken.

Verantwortung für die Gesellschaft

Mit der Akademiegründung im September 1945 signalisierte die Kirche, dass sie bereit ist, Verantwortung beim Aufbau einer demokratischen Gesellschaft zu übernehmen. Sie sollte, so Gründungsdirektor Eberhard Müller, »nicht nur in den Bezirken frommer Innerlichkeit, sondern in den großen Fragen der Welt Rede und Antwort stehen«. So diskutierten Heinemann und von Baudissin über die Wiederbewaffnung, Dutschke und Bloch über die Studentenrevolte. Die Solidarität mit den Apartheidopfern, Mitbestimmung im Betrieb, der Klimawandel waren Gegenstand heftiger Akademie-Debatten.

Akademiegeschwister

Die Akademiegründung in Bad Boll hat schnell Schule gemacht. Fast alle Landeskirchen, später auch die katholische Kirche, eröffneten eigene Häuser. Heute sind 15 Akademien im Verband »Evangelische Akademien in Deutschland« (EAD) zusammen geschlossen. Mit den Schwesterakademien der christlichen Kirchen bilden sie in Europa das »Oikosnet Europe«.

Boller Berufsbezüge

Die Evangelische Akademie Bad Boll hat sich in besonderer Weise der Arbeit mit Berufsgruppen verschrieben. Der technologische, demografische und soziale Wandel verursacht vielfältige Verunsicherungen, die besonders im Arbeitsalltag zum Ausdruck kommen. Wie organisieren sich die sozialpsychiatrischen Dienste nach der Verwaltungsreform? Welche aktuellen Veränderungen gibt es für Schwerbehinderten-Vertrauensleute? Wie gestaltet sich Führung in Veränderungsprozessen? Hebammen und Hospizmitarbeiter, Ärzte und Architekten, Schöffen und Schuldnerberater, Unternehmer und Zivildienstleistende nutzen seit vielen Jahren die Akademie zur Klärung und Vergewisserung.

Mehr als Tagungen

Akademie-Mitarbeitende organisieren nicht nur Tagungen, Kongresse, Seminare und Symposien. In »Fachteams« sind sie auch in der Federführung von Projekten und weit über Bad Boll hinaus ausbildend, beratend und begleitend tätig.

Der »*Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt*« (KDA) arbeitet an Fragen der Ausgestaltung der ökonomischen, sozialen und politischen Rahmenbedingungen in Betrieben und Unternehmen, stellt Verbindungen her zwischen Kirche und Wirtschaft und ist beteiligt an der Aus- und Fortbildung von Pfarrerinnen und Pfarren.

Die »*Akademie für Führung und Verantwortung*« (AFV) wendet sich an Personen mit Leitungsaufgaben, bietet auf der Grundlage eines christlichen Menschenbildes Unterstützung durch Coaching und Supervision, berät in Fragen der Organisationsentwicklung und Teambildung.

Das »*Studienbegleitprogramm für Studierende aus Afrika, Asien und Lateinamerika*« (STUBE) ist in Baden-Württemberg das einzige Programm, das dieser Zielgruppe eine Plattform für Reflexion und Erfahrungsaustausch bietet. STUBE hilft, sich in der fremden Universitäts- und Alltagskultur zurechtzufinden und bei der Reintegration in die Heimatländer.

Der »*Treffpunkt Senior*« vernetzt seit über 25 Jahren die Angebote der Offenen Altenhilfe in Stuttgart und lädt Menschen in der dritten Lebensphase ein zu »Bildung, Begegnung, Beratung und Beteiligung«.

Einen festen Bestandteil zur Ausbildung des Pfarrernachwuchses bietet die Evangelische Akademie Bad Boll mit den »*Gesellschaftsdiakonischen Kursen für Vikarinnen und Vikare*«.

Um Themen und Sinnfragen von Jugendlichen an der Schnittstelle zwischen Gesellschaft und Individuum sowie zwischen Schule und Beruf kümmert sich der Fachdienst »*Gesellschaftspolitische Jugendbildung*«. Ziele sind: Aus der Lebenswelt junger Menschen heraus soziale Kompetenzen und die Befähigung zu demokratischer Teilhabe zu stärken.

Den Dialog mit den Institutionen des Sports gestaltet der »*Sportbeauftragte der Württembergischen Landeskirche*«. Sonntagsschutz, Integration, ehrenamtliches Engagement sind für

Die Akademie stellt sich vor

ihnen wichtige Themen. Lobbyarbeit und die Koordination von Sportprojekten gehören ebenso zu seinen Aufgaben.

Mit einzelnen Angeboten ist die Akademie auch im Fortbildungssektor tätig – etwa mit einer Ausbildung zum »Anwalt des Kindes«. Begleitend zu ihren Tagungen veranstaltet sie außerdem sorgfältig vorbereitete Reisen und bietet ein facettenreiches Ferienprogramm.

Personal und Finanzen

Die Evangelische Akademie Bad Boll beschäftigt derzeit etwa 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Davon sind rund 30 – zum Teil als teilzeitbeschäftigte Mitarbeitende – mit der inhaltlichen Vorbereitung von Tagungen oder in den Fachteams tätig. Im Durchschnitt stehen jährlich etwa 280 Veranstaltungen auf dem Programm, an denen etwa 14.000 Gäste teilnehmen. Die Kursgebühren decken dabei nur den geringsten Teil der Kosten. Etwa die Hälfte ihrer Einnahmen bekommt die Akademie von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Räume und Technik

Getagt werden kann in der Evangelischen Akademie Bad Boll in drei großen Sälen mit moderner Konferenztechnik und Dolmetscherkabinen. Außerdem gibt es 21 größere und kleinere Gruppenräume. Insgesamt können 125 Gäste beherbergt und bis zu 360 Gäste bewirtet werden. Für Gesprächsrunden in den Pausen und am Abend steht eine großzügige Cafeteria mit Sonnenterrasse zur Verfügung. Beachtenswert ist die stilvoll renovierte »Villa Vopelius« aus der Gründerzeit und das mehrfach für seine architektonische Gestaltung ausgezeichnete Akademiorestaurant »Symposion«. Alle diese Räumlichkeiten können Sie auch für Ihre eigene Tagung mieten. Setzen Sie sich mit unserem Belegungsmanagement in Verbindung!

Nachhaltig gastlich

Service, Gastlichkeit und beste Lebensmittelqualität mit umweltbewusstem Wirtschaften in Einklang zu bringen, das ist das Konzept von Küche und Hauswirtschaft in der Evangelischen Akademie Bad Boll. Mehrfach wurde das Bad Boller Küchenteam für kreative Öko-Konzepte im Großhaushalt ausgezeichnet. »Saisonal – regional – fair« heißt der Slogan für die Lebensmittelbeschaffung. Auch mit Regenwassernutzung, Blockheizkraftwerk und Photovoltaik-Anlage will die Akademie etwas für die Umwelt tun. In einem europäischen Pilotprojekt entwickelt die Evangelische Akademie Bad Boll außerdem für die Bereiche Ökonomie und Soziales ein zertifiziertes Nachhaltigkeitsmanagement.

Kunst und Kultur

Die Akademie ist auch Ausstellungsraum, präsentiert Künstler und ist selbst mit ihren Skulpturen, Plastiken und Reliefs ein Kunstort. Die »Villa Vopelius« beherbergt »Blumhardts Literatursalon«, eine in Kooperation mit dem Marbacher Literaturarchiv eingerichtete Gedenkstätte an Johann Christoph und Christoph Blumhardt, die als Seelsorger mit ihren Verbindungen zu Eduard Mörike, Ottilie Wildermuth, Effi Briest und Hermann Hesse den »Genius Loci« Bad Bolls schon vor der Akademiegründung prägten.

Mehr Informationen

In den Publikations-Reihen »edition akademie« und »Bad Boller Skripte« dokumentiert die Akademie ausgewählte Tagungsprojekte. Manuskripte und Audio-Dateien von Vorträgen sind häufig auch als »online dokumente« im Internet verfügbar. Vierteljährlich präsentiert das Akademiemagazin SYM Neuigkeiten aus der Akademie. Monatlich informiert der kostenlose Newsletter »themenüberblick« über Highlights, Promis und Projekte. Den aktuellsten Stand der Dinge erfahren Sie im Internet unter www.ev-akademie-boll.de.

Tagungen

Religion, Kirche, Ökumene

9.-11.4. Das neue Sein

Die Christologie Paul Tillichs

Paul Tillich, einen der bedeutendsten Theologen des 20. Jahrhunderts, hat die heute wieder aktuelle Frage nach dem historischen Jesus kaum interessiert. In Jesus sieht er aber die Selbst-Manifestation Gottes. Gott erscheint als Person, so dass wir ihn nur in seinem personhaften Leben erkennen können. Was heißt dann aber: »Der Christus ist Jesus und die Negation Jesu?«

Ort, TgNr.: Bad Boll, 641210

Leitung: Wolfgang Wagner (Tel.-Skr.: 07164 79-347)

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/641210.pdf>

Koop.-Partner: Deutsche Paul-Tillich-Gesellschaft e.V.

Kosten: Tagungsgebühr € 45,00

Preise für Vollpension

Zweibettzimmer, Dusche/WC € 126,60

EZ Dusche/WC € 154,20

Verpflegung ohne Frühstück, ohne Unterkunft € 51,60

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

8.5. Globalisierung kritisieren und gestalten

Zur Aufgabe der Weltmission heute

Weltmission ist Globalisierung auf christliche Art. Die Bundesregierung sieht Chancen und will die Globalisierung gestalten. Kritiker sehen Gefahren und stellen sie in Frage. Welche Positionen beziehen Christen, die die Ökumene als weltweite Verpflichtung zu Frieden und sozialer Gerechtigkeit verstehen?

Ort, TgNr.: Bad Boll, 640510

Leitung: Wolfgang Wagner (Tel.-Skr.: 07164 79-347)

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/640510.pdf>

Koop.-Partner: Evangelischer Oberkirchenrat Stuttgart

Kosten: Kosten der Verpflegung:

Imbiss € 3,00

Auf Wunsch im Symposium: Mittagessen € 12,00

26.6. Konfirmandenarbeit im öffentlichen Diskurs

Ein Jugendbildungsangebot der Kirche

Eine Auseinandersetzung mit dem größten außerschulischen Bildungsangebot der evangelischen Kirchen für Jugendliche. Im Nachgang zur württembergischen Studie zur Konfirmandenarbeit steht nun der Blick der Gesellschaft auf die öffentliche Wahrnehmung und Wirkung von Konfirmandenarbeit im Fokus.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 340410

Leitung: Viktoria Pum (Tel.-Skr.: 07164 79-229)

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/340410.pdf>

Koop.-Partner: ptz Birkach, Landesjugendpfarramt, ejw

Zielgruppen: KU-Beauftragte, Jugendreferenten, Vertreter aus Verbänden und Vereinen, Elternvertreter, Kirchengemeinderäte, Pfarrer/innen, Interessierte aus Kirche und Gesellschaft

Siehe auch:

27.-30.5. Clown zu Pfingsten

S. 9

Kultur

26.-27.6. Evolutionäre Ethik?

Zum Dialog zwischen egoistischen Genen, kooperativen Menschen und ethischen Idealen
Prosoziales Verhalten hat beim Menschen ebenso eine natürliche Basis wie aggressives Verhalten unter bestimmten Bedingungen. Wie verhält sich aber diese evolutionäre Disposition zu ethischer Reflexion und philosophisch-ethischen Entwürfen? Braucht es unter den Bedingungen des Anthropozäns eine „integrale Ethik“, die sich womöglich einem kulturevolutionären Prozess verdankt?

Ort, TgNr.: Bad Boll, 410410

Leitung: Dr. Günter Renz (Tel.-Skr.: 07164 79-212)

Zielgruppen: Religions- und Ethiklehrer, Theologen, Biologen, Ethiker, Interessierte an Fragen des Dialogs von Theologie/Philosophie und Naturwissenschaft

Kosten: Tagungsgebühr 70,00 Euro

Tagungsgebühr für Studenten 20,00 Euro

Preise für Vollpension

DZ Dusche/WC 75,90 Euro

EZ Dusche/WC 88,80 Euro

Studenten im DZ Dusche/WC 38,40 Euro

Verpflegung ohne Frühstück, ohne Unterkunft 41,10 Euro

Siehe auch:

9.-11.4. Das neue Sein

S. 5

17.-18.5. Offene Spielräume

Der gegenseitige Nutzen von Jugendfarmen und Schulen

In Jugendfarmen steht soziales Lernen im Mittelpunkt: Kinder und Jugendliche erforschen die Lebensweise von Tieren, setzen sich eigene Ziele, führen Gespräche mit Sozialpädagogen. Immer geht es um fantasiereiches und selbst verantwortetes Lernen. Für Schulen – und keineswegs nur für Ganztagschulen – sind Jugendfarmen daher ideale Partner.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 502210

Leitung: Dr. Thilo Fitzner (Tel.-Skr.: 07164 79-342)

10.-12.6. Döner und Demokratie

Jugendbildung in der multikulturellen Gesellschaft

Die »Mehrheitsgesellschaft« ist Vergangenheit. Welche Methoden und Inhalte politischer Jugendbildung sind brauchbar und wünschenswert unter den veränderten Bedingungen? Welches politische Wissen können wir voraussetzen und welches müssen wir vermitteln? Wie können junge Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen zu mündigen Bürgerinnen und Bürgern erzogen werden?

Ort, TgNr.: Bad Boll, 311210

Leitung: Gerald Büchsel (Tel.-Skr.: 07164 79-307), Viktoria Pum, Michael Scherrmann, Sigrid Schöttle, Marielisa von Thadden

Zielgruppen: Politische Jugendbildner/innen, interkulturell interessiertes Fachpublikum aus den angrenzenden Disziplinen

16.-17.6. Fundraising macht Schule – Schule macht Fundraising!

Private wie öffentliche Schulen und Internate verfügen über Stärken, die für das Fundraising genutzt werden können. Fundraising ist kontinuierlicher Beziehungsaufbau und Beziehungspflege. Als Teil eines engagierten Schulleitungsteams erhalten Sie hier das nötige Wissen und Handwerkszeug, um dieser Herausforderung gewachsen zu sein. Damit hat Ihre Schule im Wettbewerb um pädagogisches Profil die Nase vorne.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 450510

Leitung: Dr. Irmgard Ehlers (Tel.-Skr.: 07164 79-232), Wolfgang Mayer

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/450510.pdf>

Koop.-Partner: Kolleg St. Blasien

Zielgruppen: (stellvertretende) Schul- und Internatsleitungen und an Fundraising interessierte Personen

Kosten: Tagungsgebühr bis 30. April 2010: 185,00 € (mit Frühbuchungsragbatt)
Tagungsgebühr ab 1. Mai 2010: 230,00 €
Unterkunft und Verpflegung pro Person im DZ mit Du/WC: insgesamt 88,00 €
im EZ mit Dz/WC: insgesamt 100,90 €

Siehe auch:

26.6.

Konfirmandenarbeit im öffentlichen Diskurs

S. 5

Gesellschaft, Staat, Recht

16.-18.4. Die Ehre des Schöffenamtes

Tagung für Schöffinnen und Schöffen sowie andere Interessierte

Schöffinnen und Schöffen bestätigen durch ihre Mitwirkung an der Rechtsprechung die Urteilsformel »Im Namen des Volkes«. Wer ehrenamtlich Recht spricht, benötigt deshalb angemessene Kompetenzen. Die Tagung bietet neben Unterstützung und Informationen über Strafgerichtsbarkeit und Resozialisierung zugleich Grundinformationen über den sozialen Rechtsstaat.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 520510

Leitung: Kathinka Kaden (Tel.-Skr.: 07164 79-233)

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/520510.pdf>

Koop.-Partner: Deutschen Vereinigung der Schöffinnen und Schöffen, Landesverband Baden-Württemberg

Zielgruppen: Schöffinnen und Schöffen, ehrenamtliche Richterinnen und Richter sowie andere Interessierte

Kosten:

Tagungsgebühr 60,00 €

Preise für Vollpension

Zweibettzimmer,

Dusche/WC 126,60 €

EZ Dusche/WC 152,40 €

Verpflegung

ohne Frühstück, ohne Unterkunft 51,60 €

7.-9.5. Beraten und verkauft?

Das Beratungswesen zwischen Ökonomisierung und Humanität

Ohne Beratung lassen sich heute kaum noch Unternehmen, soziale Einrichtungen, Kultur oder Politik organisieren und steuern. Alle Lebensbereiche stehen unter einem Ökonomisierungsdruck, dem mit betriebswirtschaftlichen Tools zur Effizienzsteigerung begegnet wird. Die Tagung stellt das Beratungswesen auf den Prüfstand und fragt nach Ansätzen, die Respekt und Wertschätzung in den Vordergrund rücken.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 400810

Leitung: Christa Engelhardt (Tel.-Skr.: 07164 79-211), Dr. Rainer Funk

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/400810.pdf>

Koop.-Partner: Internationale Erich Fromm-Gesellschaft e.V.

Zielgruppen: Verantwortliche aus den Bereichen Soziales, Bildung, Erziehung, Kunst, Religion, Pflege, Gesundheit, Therapie, Politik, Verwaltung, Berater/innen, Psychologen/innen

Kosten: Tagungsgebühr: 28,00 €

DZ/Dusche/WC: 111,00 €

EZ/Dusche/WC: 139,60 €

Tagungen

19.-20.5. Klimaschutz

Weltweite Herausforderung an Politik, Wirtschaft und individuelles Verhalten
Der Weltgipfel in Kopenhagen machte erneut deutlich: Wir brauchen rasch verbindliche internationale Übereinkünfte für den Klimaschutz. Die europäische Gesetzgebung und Klimaschutzpolitik bilden den Rahmen für klimafreundliches Wirtschaften und Verhalten – praktisch umgesetzt wird Klimaschutz vor Ort in den Kommunen.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 451010

Leitung: Dr. Irmgard Ehlers (Tel.-Skr.: 07164 79-232), Dr. Gerald G. Sander

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/451010.pdf>

Zielgruppen: Kommunale Entscheidungsträger/innen, Vertreter/innen aus Politik, Wirtschaft, Gewerkschaften und Umweltverbänden und alle interessierten Personen

Kosten: Tagungsgebühr bis zum 12. April 2010: 220 €

Tagungsgebühr ab 13. April 2010: 270 €

Dazu kommen die Kosten für Unterkunft und Verpflegung Vollpension

im DZ mit DU/WC: 83,60 €

im EZ mit DU/WC: 96,50 €

18.-20.6. Interkulturelle Öffnung als Zukunftsaufgabe der Justiz

Zum Umgang mit fremden Kulturen vor Gericht
Wie sieht es mit einer klaren und erfolgreichen Kommunikation und Aktion mit Menschen anderer Kulturkreise vor Gericht aus? Gelingt es Richter- und Anwaltschaft, Dolmetscherinnen und Dolmetschern sowie allen am Prozess Beteiligten sich gut zu verständigen?

Ort, TgNr.: Bad Boll, 520310

Leitung: Kathinka Kaden (Tel.-Skr.: 07164 79-233)

Koop.-Partner: Deutscher Juristinnenbund

Zielgruppen: Richterinnen und Richter, Staatsanwälte, Rechtsanwälte, Polizistinnen, Polizisten, Dolmetscherinnen und Dolmetscher,

Siehe auch:

10.-12.6.	Döner und Demokratie	S. 6
11.-13.6.	Partner für den Frieden	S. 7
17.-18.6.	Mitbestimmung in der Krise	S. 8

Internationale Politik, Europa

11.-13.6. Partner für den Frieden

Mit Hamas und Fatah reden

Warum wird die Hamas vom Westen isoliert, die früher als Terrorgruppe bezeichnete Fatah dagegen umworben? Die Hintergründe beider Strömungen und die Eskalationen zwischen ihnen werden ebenso diskutiert wie Ansätze für einen Dialog. Warum ist es für die Israelis wichtig, mit beiden zu reden? Was trauen wir uns in Deutschland bezogen auf den Konflikt zu? Eine Tagung im Gespräch mit Vertretern von Hamas, Fatah und aus Israel, mit deutschen Abgeordneten und Fachleuten.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 430410

Leitung: Dr. Manfred Budzinski (Tel.-Skr.: 07164 79-233), Wiltrud Rösch-Metzler

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/430410.pdf>

Koop.-Partner: Nahost-Kommission von Pax Christi, Deutsche Sektion

Kosten: Tagungsgebühr 30,00 €

Preise für Vollpension

DZ Dusche/WC 122,20 €

EZ Dusche/WC 148,00 €

Verpflegung ohne Frühstück, ohne Unterkunft 47,20 €

Siehe auch:

8.5.	Globalisierung kritisieren und gestalten	S. 5
24.5.-5.6.	Den Libanon entdecken	S. 10
11.-12.6.	Ist eine andere Weltwirtschaft möglich?	S. 8
12.-13.6.	Deutsch-türkischer Mediendialog	S. 8

Arbeit, Wirtschaft

12.-13.4. Herausforderung Globalisierung: Interkulturelles Lernen in der Arbeitswelt

Die Globalisierung stellt Unternehmen vor neue Herausforderungen. In der internationalen Arbeitsteilung muss Rücksicht genommen werden auf verschiedene Kulturen und unterschiedliche religiöse Prägungen. Global engagierte Unternehmen werden befragt im Hinblick auf ihr Selbstverständnis und die Umsetzung ihrer interkulturellen Leitbilder.

Ort, TgNr.: Bad Herrenalb, 250610

Leitung: Esther Kuhn-Luz (Tel.-Skr.: 0711 2068-261), Klaus-Peter Spohn-Logé, Herbert Lucan

Koop.-Partner: Kichlicher Dienst in der Arbeitswelt (Bund)

Zielgruppen: Personalverantwortliche, Diversitymanager/innen, Mitarbeitende im Betriebs- und Personalrat und in der betrieblichen Weiterbildung, Wirtschaftsethiker, Multiplikatoren

Kosten: Tagungsbeitrag 80.-

Einzelzimmer 101.-, Doppelzimmer 91.- mit Vollpension

Tagungen

11.-12.6. Ist eine andere Weltwirtschaft möglich? Wirtschaftskonzepte im weltweiten Wettstreit

Ort, TgNr.: Bad Boll, 670410
Leitung: Matthias Wanzeck (Tel.-Skr.: 07164 79-225), Dagmar Bürkardt
Koop.-Partner: Christen für gerechte Wirtschaftsordnung
Zielgruppen: Wirtschafts- und entwicklungspolitisch Interessierte, Eine-Welt-Initiativen, Volkswirte, Globalisierungskritiker, Länder- und Regionalreferenten
Kosten: Tagungsgebühr 40 €
Ü/V EZ 152,40 €, DZ 126,60 €

17.-18.6. Mitbestimmung in der Krise

Der Interessensausgleich zwischen den Vertretern von Arbeit und Kapital hat in Deutschland einen wesentlichen Beitrag zur wirtschaftlichen Stabilität und zum sozialen Frieden geleistet. Partizipation und Kommunikation, im Betrieb und überbetrieblich, sind Kennzeichen für Demokratie und Beteiligungsgerechtigkeit. Mitbestimmung hat an Selbstverständlichkeit eingeübt. Eine Vergewisserung im Geiste des Protestantismus und partnerschaftlicher Verantwortung ist geboten.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 270510
Leitung: Jens Junginger (Tel.-Skr.: 07121 161771), Esther Kuhn-Luz

18.-19.6. Dann holen wir halt eine Polin Haushaltnahe Dienstleistungen grenzüberschreitend aus Osteuropa

Es geht um »Gewinner« und »Verlierer« am Beispiel Altenhilfe. Die vollständige Freizügigkeit in der EU naht. Verdrängen billige(re) Anbieter aus Osteuropa etablierte Altenhilfeträger und unterlaufen bisherige Standards? Welche Folgen haben Mobilität und grenzüberschreitende Dienstleistungen?

Ort, TgNr.: Bad Boll, 430210
Leitung: Dr. Manfred Budzinski (Tel.-Skr.: 07164 79-217), Johannes Flothow
Koop.-Partner: Diakonisches Werk Württemberg
Kosten: Tagungsgebühr 30,00 €
Preise für Vollpension
DZ Dusche/WC 67,70 €
EZ Dusche/WC 80,60 €
Verpflegung ohne Frühstück, ohne Unterkunft 30,20 €

Siehe auch:

14.-17.4. Abschied von der Erwerbsarbeit S. 9
16.-19.6. Abschied von der Erwerbsarbeit S. 9

Medien

12.-13.6. Deutsch-türkischer Mediendialog

Die Tagung bietet eine Plattform zum Austausch und zur Verständigung zwischen deutschsprachigen Journalisten und türkisch-europäischen Medienvertretern. Diskutiert werden Fragen zur Art ihrer Berichterstattung sowie zur Rolle und Funktion der Medien im Integrationsprozess.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 531310
Leitung: Susanne Wolf (Tel.-Skr.: 07164 79-342), Erhard Brunn
Koop.-Partner: Inwent Mannheim
Zielgruppen: Journalistinnen und Journalisten aus deutschsprachigen und türkischsprachigen Medien

Siehe auch:

5.-9.4. Leben im Netz? S. 9

Freizeit, Sport, Tourismus

30.4.-2.5. Herausforderung Klimawandel – Bergsport mit Verantwortung Alpinismustagung

Für den Alpenraum und damit auch für den Bergsport sind die Folgen des Klimawandels schon heute besonders drastisch. Wie sich der Deutsche Alpenverein, seine Sektionen und Mitglieder dazu verhalten, wird auf dieser Tagung dargestellt und diskutiert, konkrete Handlungsempfehlungen werden erarbeitet.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 660810
Leitung: Volker Steinbrecher (Tel.-Skr.: 07164 79-229)
Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/660810.pdf>
Kosten: Tagungsgebühr 75,00 €
Preise für Vollpension
Doppelzimmer Dusche/WC 128,10 €
Einzelzimmer Dusche/WC 153,90 €
Verpflegung ohne Frühstück ohne Unterkunft 53,10 €
Komplettpreis
Tagungsgebühr und Vollpension
für Jugendliche und JugendleiterInnen 95 €

Tagungen

Leitungskompetenz, Personalentwicklung, Beruf

19.-21.4. Verantwortungsbewusstes Führen und Entscheiden

Selbst- und Zeitmanagement im Berufs- und Privatleben

Praktische Ethik für Menschen in Entscheidungssituationen. In diesem Seminar wird gezeigt, wie sich dieses Modell schrittweise üben und konkret anwenden lässt.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 450410

Leitung: Dr. Irmgard Ehlers (Tel.-Skr.: 07164 79-232)

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/450410.pdf>

Zielgruppen: Frauen und Männer in verantwortungsvollen Positionen

Kosten: Seminargebühr bis 10. März 2010: 330,00 €

Seminargebühr ab 11. März 2010: 350,00 €

zuzüglich Unterkunft und Verpflegung

Vollpension im

Einzelzimmer mit Du/WC: 177,10 €

Verpflegung ohne Übernachtung und

ohne Frühstück: 76,30 €

Siehe auch:

7.-9.5. Beraten und verkauft?

S. 6

Persönlichkeitsentwicklung, Lebensorientierung, Kreativität

12.4. Kunst: Fenster zur Welt?

Arbeiten aus der Kunsttherapie

Die Ausstellung von Arbeiten von Dieter Matheas, der an Alzheimer erkrankt ist, zeigt die Möglichkeiten Beatrice Hang zeigt Bilder, die im Rahmen ihres kunsttherapeutischen Betreuungsangebots mit Dieter Matheas entstanden sind, der an Alzheimer erkrankt ist. Der ressourcenorientierte Ansatz bietet verschiedene Möglichkeiten des kreativen Selbst-Ausdrucks und stärkt die Fremd- und Selbstwahrnehmung. Zur Vernissage gehört eine Podiumsdiskussion zur Frage des gesundheitspolitischen Stellenwerts der Kunst- und anderer Therapieformen für Alzheimer- und Demenzkranke.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 936110

Leitung: Susanne Wolf (Tel.-Skr.: 07164 79-342), Dr. Günter Renz

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/936110.pdf>

Kosten: 10 Euro für die Teilnahme am Abendessen

14.-17.4. Abschied von der Erwerbsarbeit

Aufbruch ins Morgen – Weichen stellen

Altersteilzeit, Vorruhestand oder Ruhestand sind verbunden mit dem Abschied aus vielen Rollen und Beziehungen. Diesen Abschnitt ernst zu nehmen und die Chancen der neuen Lebensphase zu erkennen, ist das Ziel des Seminars. Für Menschen am Ende ihrer Berufstätigkeit und ihre Lebenspartnerinnen und -partner.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 210410

Leitung: Volker Stücklen (Tel.-Skr.: 07131 982330), Margit Metzger

Zielgruppen: Menschen am Ende des Berufslebens

Kosten: Kursgebühr

Ehepaar 260 Euro – Einzelperson 210 Euro

Vollpension

EZ Du/WC 237 Euro – DZ Du/WC 194 Euro

27.-30.5. Clown zu Pfingsten

Die experimentelle Prozessarbeit des Clownkurses wird Karl Metzler mit Impulsen aus der jüdisch-christlichen Pfingsttradition ergänzen.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 510210

Leitung: Dr. Brigitte Furche (Tel.-Skr.: 07164 79-232)

16.-19.6. Abschied von der Erwerbsarbeit

Aufbruch ins Morgen – Weichen stellen

Den Abschied aus der Erwerbsarbeit bewusst gestalten, die neue Lebensphase mutig angehen: der Kurs bietet Tipps, Anregungen und Übungen zu einem gelingenden Übergang.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 760110

Leitung: Sigi Clarenbach (Tel.-Skr.: 07164 79-225)

Zielgruppen: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ab 50 und deren Partnerinnen und Partner

Akademiereisen, Ferienangebote

5.-9.4. Leben im Netz?

Multimediacamp für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Wichtige Teile des täglichen Lebens haben sich ins Internet oder in Handynetze verlagert. Communities wie schuelerVZ, studiVZ oder Facebook bekommen immer mehr Zulauf. In Computerworkshops werden verschiedene Arten der virtuellen Vernetzung vorgestellt und kritisch reflektiert. Dazu gibt es Bewegungsworkshops wie Circus oder Inline-Skating für Anfänger und Fortgeschrittene.

Ort, TgNr.: Bad Boll, 660410

Leitung: Volker Steinbrecher (Tel.-Skr.: 07164 79-229)

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/660410.pdf>

Zielgruppen: Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Kosten: Komplettpreis:

Erwachsene 270,00 €

Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren 165,00 €

Jedes weitere Kind 115,00 €

24.5.-5.6. Den Libanon entdecken

Begegnungen und Bergtouren in einem Land voller Gegensätze

Entdecken Sie ein spannendes Land mit einer reichen Geschichte, 18 Religionsgemeinschaften und – noch immer – einer Vielzahl von Problemen. Vier Bergtouren bringen uns zu Klöstern und in Zedernreservate. Ferner führt die Reise zu phönizischen Städten, römischen Tempelanlagen, ans Meer und ins moderne Beirut. Mit Einheimischen diskutieren wir über die aktuelle Politik, Religion und Kultur.

Ort, TgNr.: Akademiereise, 100110

Leitung: Martina Waiblinger (Tel.-Skr.: 07164 79-305)

Detailprogr.: <http://www.ev-akademie-boll.de/tagungen/details/100110.pdf>

Zielgruppen: Interessierte an Politik, Kultur und Religionen des Nahen Ostens

Kosten: bei 15/16 Personen, pro Person im Doppelzimmer: 1820 €

bei 13/14 Personen, pro Person im Doppelzimmer: 1990 €
Einzelzimmerzuschlag: 220 €

Termin-Übersicht

April

5.-9.4.	Bad Boll	[SF], [MI]	S. 9
	Leben im Netz? Multimediacamp für Kinder, Jugendliche und Erwachsene		
9.-11.4.	Bad Boll	[RK], [KU]	S. 5
	Das neue Sein Die Christologie Paul Tillichs		
12.-13.4.	Bad Herrenalb	[AW]	S. 7
	Herausforderung Globalisierung: Interkulturelles Lernen in d ...		
12.4.	Bad Boll	[PK], [GE]	S. 9
	Kunst: Fenster zur Welt? Arbeiten aus der Kunsttherapie		
14.-17.4.	Bad Boll	[PK], [AW]	S. 9
	Abschied von der Erwerbsarbeit Aufbruch ins Morgen – Weichen stellen		
16.-18.4.	Bad Boll	[GR]	S. 6
	Die Ehre des Schöffenamtes Tagung für Schöffinnen und Schöffen sowie andere Interessierte		
19.-21.4.	Bad Boll	[LP]	S. 9
	Verantwortungsbewusstes Führen und Entscheiden Selbst- und Zeitmanagement im Berufs- und Privatleben		
30.4.-2.5.	Bad Boll	[FS], [UL]	S. 8
	Herausforderung Klimawandel – Bergsport mit Verantwortung Alpinismustagung		

Mai

7.-9.5.	Bad Boll	[GR], [LP]	S. 6
	Beraten und verkauft? Das Beratungswesen zwischen Ökonomisierung und Humanität		
8.5.	Bad Boll	[RK], [IE]	S. 5
	Globalisierung kritisieren und gestalten Zur Aufgabe der Weltmission heute		
17.-18.5.	Bad Boll	[BE], [GE]	S. 6
	Offene Spielräume Der gegenseitige Nutzen von Jugendfarmen und Schulen		
19.-20.5.	Bad Boll	[GR]	S. 7
	Klimaschutz Weltweite Herausforderung an Politik, Wirtschaft und individuelles Verhalten		
24.5.-5.6.	Akademiereise	[SF], [IE]	S. 10
	Den Libanon entdecken Begegnungen und Bergtouren in einem Land voller Gegensätze		
27.-30.5.	Bad Boll	[PK], [RK]	S. 9

Clown zu Pfingsten

Juni

10.-12.6.	Bad Boll	[BE], [GR]	S. 6
	Döner und Demokratie Jugendbildung in der multikulturellen Gesellschaft		
11.-13.6.	Bad Boll	[IE], [GR]	S. 7
	Partner für den Frieden Mit Hamas und Fatah reden		
11.-12.6.	Bad Boll	[AW], [IE]	S. 8
	Ist eine andere Weltwirtschaft möglich? Wirtschaftskonzepte im weltweiten Wettstreit		
12.-13.6.	Bad Boll	[MI], [IE]	S. 8
	Deutsch-türkischer Mediendialog		
16.-19.6.	Bad Boll	[PK], [AW]	S. 9
	Abschied von der Erwerbsarbeit Aufbruch ins Morgen – Weichen stellen		
16.-17.6.	Bad Boll	[BE]	S. 6
	Fundraising macht Schule – Schule macht Fundraising! Fundraising für öffentliche und private Schulen und Internate		
17.-18.6.	Bad Boll	[AW], [GR]	S. 8
	Mitbestimmung in der Krise		
18.-19.6.	Bad Boll	[AW], [GE]	S. 8
	Dann holen wir halt eine Polin Haushaltnahe Dienstleistungen grenzüberschreitend aus Osteuropa		
18.-20.6.	Bad Boll	[GR]	S. 7
	Interkulturelle Öffnung als Zukunftsaufgabe der Justiz Zum Umgang mit fremden Kulturen vor Gericht		
26.6.	Bad Boll	[RK], [BE]	S. 5
	Konfirmandenarbeit im öffentlichen Diskurs Ein Jugendbildungsangebot der Kirche		
26.-27.6.	Bad Boll	[KU], [NT]	S. 5
	Evolutionäre Ethik? Zum Dialog zwischen egoistischen Genen, kooperativen Menschen und ethischen Idealen		

Themengebiete

[AW]	Arbeit, Wirtschaft
[BE]	Bildung, Erziehung
[FS]	Freizeit, Sport, Tourismus
[FW]	Fort- und Weiterbildung
[GE]	Soziales, Gesundheit
[GR]	Gesellschaft, Staat, Recht

Termin-Übersicht

[IE]	Internationale Politik, Europa
[KU]	Kultur
[LF]	Gender, Lebensformen, Familie
[LP]	Leitungskompetenz, Personalentwicklung, Beruf
[MI]	Medien
[NT]	Naturwissenschaft, Technik
[PK]	Persönlichkeitsentwicklung, Lebensorientierung, Kreativität
[RK]	Religion, Kirche, Ökumene
[SF]	Akademiereisen, Ferienangebote
[UL]	Umwelt, Landwirtschaft

Publikationen

Alle hier aufgeführten Veröffentlichungen sind im Buchhandel erhältlich. Gleich bestellen können Sie die Titel in unserem Online-Buchladen www.ev-akademie-boll.de/buchladen oder unter folgender Anschrift:

Evangelische Akademie Bad Boll
Presse und Publikationen, Monika Boffenmayer, 73087 Bad Boll
Tel. 07164 79305, Fax 07164 795305
monika.boffenmayer@ev-akademie-boll.de

Der Worte Wert. Qualität und Quote in den Medien

Albrecht Esche, Susanne Wolf (Hrsg.)
196 Seiten, edition akademie 26, ISBN 978-3-936369-31-1
Evangelische Akademie Bad Boll, 2009

Die öffentliche Kommunikation ist geprägt von Schaufensterreden voller Sprachschablonen. Zugleich ist ein Bedürfnis nach einem sensiblen Sprachgebrauch erkennbar, nach Orientierung und Werten, die in erster Linie durch Sprache, also durch Worte vermittelt werden. Gibt es eine »Renaissance des Wortes« und eine »Renaissance der Werte«? Wortkultur und Wertewirklichkeit in Medien, Literatur und Politik durchleuchteten Programm-Macher und -Verantwortliche, Schriftsteller und Politiker bei den 3. und 4. Medientagen der Evangelischen Akademie Bad Boll. Die Beiträge dieser Tagungen dokumentiert der vorliegende Band.

Religion prägt Arbeit – prägt Arbeit Religion?. Interreligiöses Gespräch über die Bedeutung der Arbeit

Esther Kuhn-Luz (Hrsg.)
151 Seiten, edition akademie 25, ISBN 978-3-936369-32-8
Evangelische Akademie Bad Boll, 2009

Die Sphären der Arbeit und der Religion sind eng miteinander verflochten. Beides bestimmt Alltag und kulturelle Verhältnisse, beides prägt Biografien und Identitäten in besonderer Weise. Zugleich gibt es einen erkennbaren Zusammenhang zwischen der Globalisierung der Wirtschaft und der Globalisierung religiöser Erfahrungen. Ein interreligiöses Gespräch in der Evangelischen Akademie Bad Boll gab Gelegenheit, die jüdische, islamische, buddhistische und christliche Sicht auf diese Thematik darzulegen. Der vorliegende Band versammelt die Beiträge dieser Tagung, die aus verschiedenen Blickwinkeln die Frage aufwerfen: Wie können Religionen zur Entwicklung menschenwürdiger, »guter Arbeit« beitragen?

Die medizinisch-pflegerische Versorgung älterer Menschen

Günter Renz, Georg Marckmann, Gesundheitsrat Südwest (Hrsg.)
167 Seiten, edition akademie 24, ISBN 978-3-936369-29-8
Evangelische Akademie Bad Boll, 2009

Erstmals in der Geschichte der Menschheit entstehen »Gesellschaften des langen Lebens«. In einigen dieser Gesellschaften übersteigt die Zahl der Älteren die der Jüngeren. Dies erfordert Anpassungsprozesse in verschiedenen Bereichen. Im Gesundheitswesen stellt sich die Frage nach einer Neuverteilung von Mitteln. Zugleich gilt es, mehr Gewicht auf präventive Maßnahmen zu legen und die Qualität und Effizienz der medizinisch-pflegerischen Versorgung zu verbessern. Der Gesundheitsrat Südwest (eine unabhängige Kommission der Landesärztekammer Baden-Württemberg) widmete sich der Frage,

wie den demografischen Herausforderungen begegnet werden kann. Der vorliegende Band dokumentiert Überlegungen und Empfehlungen des Gesundheitsrates sowie wichtige Ergebnisse einer vom Gesundheitsrat organisierten Tagung in der Evangelischen Akademie Bad Boll.

Das Maß des Friedens ist der Frieden selbst. Konstruktiver Pazifismus im 21. Jahrhundert

Manfred Budzinski (Hrsg.)
119 Seiten, edition akademie 23, ISBN 978-3-936369-30-4
Evangelische Akademie Bad Boll, 2008

Neben der bekannten Orientierung des Antimilitarismus (»Die Waffen nieder!«) gibt es eine auf lange Sicht bedeutungsvolle Seite des Pazifismus, die über die Abwehr des Negativen hinausgeht: die Aufbauperspektive. Diese verweist auf Bedingungen, die friedensförderlich sind und »nachhaltigen« Frieden bewirken. Der vorliegende Band dokumentiert die Beiträge einer Tagung in der Evangelischen Akademie Bad Boll, bei der Ansätze und Aspekte der Aufbauperspektive resümiert und praktische Beispiele vorgestellt wurden.

Marktwirtschaft in der Legitimationskrise?. Diskussion um staatliche Lohnregulierung

Falk Schöller (Hrsg.)
86 Seiten, edition akademie 22, ISBN 978-3-936369-28-1
Evangelische Akademie Bad Boll, 2008

Manager, die vornehmlich den eigenen Vorteil im Auge haben, Korruption und Bankenskandale machen Schlagzeilen. Zugleich verschärft sich das Gefühl sozialer Ungerechtigkeit: Einkommen und Vermögen sind ungleich verteilt, die Mittelschicht ist von Abstiegsangst bedroht. Ist die Marktwirtschaft selbst in der Lage, Regulationsmechanismen zu entwickeln, um ihre Akzeptanz in der Gesellschaft zu erhalten? Soll (oder muss) der Staat zum Wohle der Marktwirtschaft – etwa mittels gesetzlicher Mindestlöhne – in die Lohnfindung eingreifen? Dieser Band dokumentiert ein Fachgespräch in der Evangelischen Akademie Bad Boll, bei dem Wirtschaftsethiker, Ökonomen und Verantwortliche in Verbänden und Politik erörterten, was es zur Wahrung des sozialen Friedens bedarf.

Interkulturelle Öffnung in öffentlichen Verwaltungen und Wohlfahrtsverbänden

Manfred Budzinski (Hrsg.)
150 Seiten, edition akademie 21, ISBN 978-3-936369-27-4
Evangelische Akademie Bad Boll, 2008

Migrationsprozesse haben die Bevölkerungsstruktur verändert. Interkulturelle Orientierung und Öffnung von Behörden, Institutionen und Verbänden sind daher ein Gebot sozialer Gerechtigkeit und eine Aufforderung zur Gleichbehandlung. »Interkulturelle Öffnung« akzeptiert und achtet Vielfalt und Unterschiedlichkeit und ist damit eine wesentliche Rahmenbedingung für den Integrationsprozess im Einwanderungsland Deutschland. Fachleute aus Kommunalverwaltungen und Wohlfahrtsverbänden erläuterten auf einer Tagung der Evangelischen Akademie Bad Boll aktuelle Praxisansätze und anstehenden Handlungsbedarf. Ihre Beiträge

Publikationen

über Umsetzungsstrategien und ihre Erfahrungen mit Prozessen der »interkulturellen Öffnung« dokumentiert dieser Band.

»Aber weil Hiersein viel ist«. Die Dichtung Rainer Maria Rilkes in Tagungen der Evangelischen Akademie Bad Boll 1996 – 2005

Brigitte Furcht (Hrsg.)

202 Seiten, edition akademie 19, ISBN 978-3-936369-25-0

Evangelische Akademie Bad Boll, 2007

Unbefangen, unkonventionell und manchmal subversiv bezieht sich Rainer Maria Rilkes Werk auf die abendländisch-christliche Kultur und Tradition. Denn von den Anfängen bis ins Spätwerk ist bei Rilke das Augenmerk auf das Detail und das Unbekannte gerichtet. Bei seinen Umwertungen macht er keinen Halt vor lieb gewordenen Selbstverständlichkeiten, allerhöchsten Positionen, nicht vor den Begriffen »Besitz«, »Liebe« oder »Christus«. Der vorliegende Band versammelt Beiträge zur Dichtung Rilkes aus einer Tagungsreihe der Evangelischen Akademie Bad Boll, die erkennbar machen: Das Jenseitige wird bei Rilke im Diesseits beheimatet, aber so, dass im Hiersein der Duft und Zauber des Ganz-Anderen spürbar wird.

Den einen ein Ärgernis, den anderen Wegweisung. Dokumentation der politischen Festveranstaltung zum 80. Geburtstag von Erhard Eppler

Kathinka Kaden, Wolfgang Rapp (Hrsg.)

176 Seiten, edition akademie 18, ISBN 978-3-936369-24-3

Evangelische Akademie Bad Boll, 2007

Erhard Eppler hat einen langen Weg durch Landes-, Bundes- und Parteipolitik zurück gelegt. Er war Entwicklungshilfeminister und Kirchentagspräsident, als Vordenker geschätzt, als moralische Autorität respektiert und als Mahner manchen un bequem. Aus Anlass seines 80. Geburtstages lud die Evangelische Akademie Bad Boll politische Akteure, Weggenossinnen und Weggenossen ein, Erhard Eppler im Diskurs zu ehren. Hans-Jochen Vogel, Gerhard Schröder, Kurt Beck und viele andere mehr gratulierten dem schwäbischen Sozialdemokraten. Dieser Band dokumentiert die Beiträge des Symposiums. Sie folgen den Spuren des Jubilars, bedenken dabei aktuelle Fragestellungen und richten den Blick auf kommende Herausforderungen.

Atomwaffen – Eine Herausforderung für den Frieden

Manfred Budzinski (Hrsg.)

156 Seiten, edition akademie 17, ISBN 978-3-936369-23-6

Evangelische Akademie Bad Boll, 2006

Weltweit gibt es ungefähr 28.000 Atomwaffen, einige Tausend werden in ständiger Alarmbereitschaft gehalten. Die christlichen Kirchen verurteilen sie als »Verbrechen gegen die Menschheit«, der Internationale Gerichtshof als »völkerrechtswidrig«. Dennoch scheint die Weiterverbreitung von Atomwaffen kaum kontrollierbar, wirksame Abrüstungsschritte stehen nicht auf der Tagesordnung. Welche Rolle spielen Nuklearwaffen in den internationalen Beziehungen und aktuellen Militärkonzepten? Welche Chancen haben lokale, nationale und internationale Organisationen in ihrem Engagement für eine atomwaffenfreie Welt? Diese Fragen standen im Mittelpunkt einer Tagung in der Evangelischen Akademie Bad Boll, deren Beiträge dieser Band dokumentiert.

Aus der Geschichte lernen. Dokumentation des Symposiums »Fußball unterm Hakenkreuz« der Evangelischen Akademie Bad Boll in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Fußball-Bund am 7./8. April 2006

Volker Steinbrecher (Hrsg.)

118 Seiten, edition akademie 14, ISBN 978-3-936369-18-2

Evangelische Akademie Bad Boll, 2006

Auch der organisierte Fußballsport hat zur Stabilität der nationalsozialistischen Diktatur beigetragen und Spielräume nicht genutzt, sich ihr zu widersetzen. Dies ist der Befund einer vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) selbst in Auftrag gegebenen Untersuchung. Auf einem gemeinsam mit der Evangelischen Akademie Bad Boll veranstalteten Symposium ist der DFB noch einen Schritt weiter gegangen und hat die Frage aufgeworfen, welche Konsequenzen aus der Geschichte zu ziehen sind. Der vorliegende Band dokumentiert die Beiträge und Diskussionen dieser Veranstaltung, auf der Persönlichkeiten aus Sport, Politik, Kirche und Wissenschaft Stellung nahmen zur Verstrickung des Fußballsports in den Nationalsozialismus und zu seiner Verantwortung, heute Rassismus und Intoleranz entgegen zu wirken.

Beyond Standards. Hochbegabtenförderung weltweit – Frühe Förderung und Schule

Albert Ziegler, Thilo Fitzner, Heidrun Stöger, Theresa Müller (Hrsg.)

CD, edition akademie multimedia 4, ISBN 978-3-936369-21-2

Evangelische Akademie Bad Boll, 2006

Schätzungen zufolge wird nur jedes zweite hochbegabte Kind in Deutschland identifiziert, nur jedes vierte schöpft sein Leistungspotential aus. Wie hierzulande und andernorts Hochbegabte gefördert werden, bilanzierten Wissenschaftler aus 15 Ländern auf einem Kongress in der Evangelischen Akademie Bad Boll. Zugleich diskutierten Verantwortliche aus Bund und Ländern über Anstöße für die Bildungspolitik. Aber auch für praktisch Tätige gab es vielfältige Anregungen und Vorschläge für ihre Arbeit mit Hochbegabten in Kindergarten, Schule und beim Übergang zur Universität. Auf dieser CD sind Vorträge und Präsentationen dieses Kongresses zusammengestellt, dessen Beiträge allesamt um die Frage kreisten, wie hochbegabte junge Menschen möglichst frühzeitig ihren individuellen Fähigkeiten gemäß gefördert werden können.

Tierschutz und Umweltschutz. Konflikte und Bündnisse

Helmut Geiger (Hrsg.)

194 Seiten, edition akademie 13, ISBN 978-3-936369-16-8

Evangelische Akademie Bad Boll, 2005

Auch in artgerechter Tierhaltung entstehen umweltbelastende Emissionen. Und unter Verbraucheransprüchen haben oft sowohl die Umwelt als auch die Tiere zu leiden. Darüber hinaus geraten Tier- und Umweltschutz durch die EU-Chemikalienpolitik in Konflikt. Fragen der Tierhaltung im Spannungsfeld von Ökonomie, Verbraucherverhalten sowie Tier- und Umweltschutz standen im Mittelpunkt einer Tagung der Evangelischen Akademie Bad Boll, deren Beiträge dieser Band dokumentiert. Klar benannt wird, wo die Interessenkonflikte zwischen Verbrauchern, Landwirten, Umwelt- und Tierschützern liegen, aber ebenso, wo es Chancen gibt, im

Publikationen

gemeinsamen Interesse und im Sinne der Tiergerechtigkeit Bündnisse zu schließen.

Europa: Zivil- oder Militärmacht?. Die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU

Manfred Budzinski (Hrsg.)

120 Seiten, edition akademie 12, ISBN 978-3-936369-15-1
Evangelische Akademie Bad Boll, 2005

Am Anfang des europäischen Integrationsprozesses stand das Scheitern der Europäischen Verteidigungsgemeinschaft im Jahre 1954. Die Sicherheitspolitik blieb das Terrain der Mitgliedsländer, Europa hat sich als Wirtschafts- und Handelsmacht etabliert. Erst die Regionalkonflikte in den 90er Jahren, vor allem die Balkankriege, und die Terrorismus-Gefahr gaben dem Wunsch nach einer Gemeinsamen Sicherheits- und Außenpolitik neue Impulse. Sowohl die Zivilmacht Europa als auch ihr militärischer Arm sollten mit der neuen Verfassung für Europa gestärkt werden. Eine Tagung der Evangelischen Akademie Bad Boll, deren Beiträge dieser Band dokumentiert, analysierte aus friedenspolitischer Sicht ziviles Konfliktmanagement und militärische Interventionskapazitäten der EU.

Ganztagsschule – Ganztagsbildung. Politik – Pädagogik – Kooperationen

Thilo Fitzner, Thomas Schlag, Manfred W. Lallinger (Hrsg.)

496 Seiten, edition akademie 11, ISBN 978-3-936369-14-4
Evangelische Akademie Bad Boll, 2005

Kinder und Jugendliche lernen unterschiedlich schnell, unterschiedlich viel und auf verschiedenen Wegen. Viele Lehrerinnen und Lehrer würden gerne darauf eingehen, die PISA-Studie signalisiert einen deutlichen Handlungsbedarf. Die Ganztagsschule bietet neue Chancen für pädagogische Konzepte, die individueller Lernförderung größere Spielräume geben, eine flexiblere Unterrichtsplanung ermöglichen und soziale Bildungsbarrieren reduzieren. Aber immer noch gibt es Definitionsprobleme und politische Kontroversen. Eine Tagung der Evangelischen Akademie Bad Boll versuchte bildungspolitische Orientierungen herauszuarbeiten, organisatorische Fragen abzuwägen und pädagogische Anstöße zu geben. Der Band dokumentiert die verschiedenen Positionen, Entwicklungen und Diskurse.

Reich Gottes in Bad Boll. Religion, Kultur und Politik bei Johann Christoph und Christoph Blumhardt

Albrecht Esche

136 Seiten, edition akademie 10, ISBN 978-3-936369-13-7
Evangelische Akademie Bad Boll, 2005

Der Vater galt als Wunderheiler, der Sohn schlug sich auf die Seite der Sozialdemokratie: Als Theologen standen Johann Christoph Blumhardt (1805-1880) und Christoph Blumhardt (1842-1919) auf je eigene Weise mit dem Reich Gottes auf vertrautem Fuß und deshalb mit ihrer Kirche über Kreuz. Umso bedeutender war der Kreis ihrer Anhänger und Verehrer unter all jenen, die Heilung von körperlichen und seelischen Gebrechen suchten. Ludwig Richter, Ottilie Wildermuth, Effi Briest, Hermann Hesse und Karl Barth waren Gäste im Kurhaus Bad Boll. Ihnen begegnet man auf den Spaziergängen, mit denen Albrecht Esche den Genius Loci zum Leben erweckt. Seit Jahren

bietet er Führungen zu den Wirkungs- und Grabstätten der Blumhardts an und weiß dabei zugleich durch die Geistes- und Kirchengeschichte des vorletzten Jahrhunderts zu leiten. Dieser Band folgt den »Spaziergängen« und bietet einen reichen Fundus an Biografien, kulturhistorischen Hinweisen und aktuellen Bezügen.

Ins Leben eintauchen!. Feministisch-theologische Beiträge zur Taufe

Evangelische Frauenarbeit in Württemberg (Hrsg.)

139 Seiten, edition akademie 8, ISBN 978-3-936369-11-3
Evangelische Akademie Bad Boll, 2004

Wird mit der Taufe »der alte Adam ersäuft« (Luther)? Oder symbolisiert sie ein Eintauchen in die biblisch verheißene »Fülle des Lebens«? Ist der Sinn der Taufe auf die Sündenvergebung begrenzt oder erschließt eine lebensorientierte Schöpfungstheologie weitere Bedeutungsräume? Dieser Band eröffnet neue Aspekte einer feministisch-theologischen Taufbetrachtung: Fruchtwasser und Taufwasser, Lebensbeginn und Segnung werden in einem Zusammenhang gedacht. Die Beiträge reflektieren vor dem Hintergrund der Lebens- und Wirklichkeitserfahrungen von Frauen, wie die Taufe in theologischer, ökumenischer und liturgisch-spirituelle Sicht neu verstanden werden kann.

Hauptsache gesund?. Kranksein und ärztliches Handeln – im Recht. Ansprüche, Pflichten, Zwänge und politische Perspektiven

Helmut Geiger (Hrsg.)

178 Seiten, edition akademie 6, ISBN 978-3-936369-09-0
Evangelische Akademie Bad Boll, 2004

Die Defizite der Gesundheitskassen führen zu heftigen Verteilungskämpfen. Diese Aussicht drängt sich bei vielen Themen in den Vordergrund, die Rechte, Ansprüche und Pflichten von ärztlichen Fachleuten, Patientinnen und Patienten betreffen. In dieses Themenfeld gehören: Patientenrechte, Patientencharta, Arzthaftung und Ethik des Heilens im Wandel, der mit neuen medizinischen Möglichkeiten einhergeht. Dieser Band dokumentiert eine Tagung der Evangelischen Akademie Bad Boll zu aktuellen Fragen im Spannungsfeld zwischen Medizin, Rechtswissenschaft und Ethik.

Leitung

Joachim L. Beck

Geschäftsführender Direktor

Telefon 07164 79-207 Fax 07164 79-5207

joachim.beck@ev-akademie-boll.de

Sekretariat: Karin Nitsch

Telefon 07164 79-206 Fax 07164 79-5206

karin.nitsch@ev-akademie-boll.de

Achim GanBloser

Geschäftsführer

Telefon 07164 79-250 Fax 07164 79-5250

achim.ganssloser@ev-akademie-boll.de

Sekretariat: Eleonore Frank-Gaul

Telefon 07164 79-251 Fax 07164 79-5251

eleonore.frankgaul@ev-akademie-boll.de

Joachim Schmid

Assistent der Direktion

Telefon 07164 79-262 Fax 07164 79-5262

joachim.schmid@ev-akademie-boll.de

Presse und Publikationen

Martina Waiblinger

Redaktion Akademie-Magazin »SYM«, Printmedien

Telefon 07164 79-302 Fax 07164 79-5302

Sekretariat: Monika Boffenmayer

Telefon 07164 79-305 Fax 07164 79-5305

monika.boffenmayer@ev-akademie-boll.de

Uwe Walter

Onlinemedien, Pressearbeit, Redaktion Publikationsreihen

Telefon 07164 79-300 Fax 07164 79-5300

Sekretariat: Monika Boffenmayer

Telefon 07164 79-305 Fax 07164 79-5305

monika.boffenmayer@ev-akademie-boll.de

Studienleiterinnen/Studienleiter

B

Susanna Bär

Sekretariat: Monika Doludda

Telefon Fax

Dr. Karlheinz Bartel

Treffpunkt Senior

Sekretariat: Birgit Dietrich

Telefon 0711 35145930 Fax 0711 35145955

birgit.dietrich@ev-akademie-boll.de

Stefan Brückner

Gesellschaftsdiakonische Kurse (GDK); Akademie für

Führung und Verantwortung

Sekretariat: Sybille Kehrer

Telefon 07164 79-225 Fax 07164 79-5225

sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

Gerald Büchsel

Gesellschaftspolitische Jugendbildung

Sekretariat: Andrea Titzmann

Telefon 07164 79-307 Fax 07164 79-5307

andrea.titzmann@ev-akademie-boll.de

Dr. Manfred Budzinski

Internationale Konflikte und Migration

Sekretariat: Reinhard Becker

Telefon 07164 79-217 Fax 07164 79-5217

reinhard.becker@ev-akademie-boll.de

Dagmar Bürkardt

*Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik,
Wirtschaftsordnung*

Sekretariat: Sybille Kehrer

Telefon 07164 79-225 Fax 07164 79-5225

sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

C

Sigi Clarenbach

Treffpunkt Senior Stuttgart

Sekretariat: Birgit Dietrich

Telefon 0711 35145930 Fax 0711 35145955

birgit.dietrich@ev-akademie-boll.de

E

Dr. Irmgard Ehlers

*Öffentliche Verwaltung – Kommunalpolitik –
Zivilgesellschaft*

Sekretariat: Wilma Hilsch

Telefon 07164 79-232 Fax 07164 79-5232

wilma.hilsch@ev-akademie-boll.de

Christa Engelhardt

Lebensformen und Soziales

Sekretariat: Erika Beckert

Telefon 07164 79-211 Fax 07164 79-5211

erika.beckert@ev-akademie-boll.de

F

Dr. Thilo Fitzner

Pädagogik und Bildungspolitik

Sekretariat: Brigitte Engert

Telefon 07164 79-342 Fax 07164 79-5342

brigitte.engert@ev-akademie-boll.de

Dr. Brigitte Furche

Symbole, Werte, Sprachen

Sekretariat: Wilma Hilsch

Telefon 07164 79-232 Fax 07164 79-5232

wilma.hilsch@ev-akademie-boll.de

G

Karl Giebeler

Akademie für Führung und Verantwortung

Sekretariat: Sybille Kehrer

Telefon 07164 79-225 Fax 07164 79-5225

sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

J

Jens Junginger

*Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) in der Prälatur
Reutlingen*

Sekretariat: Petra Randecker

Telefon 07121 161771 Fax 07121 411455

petra.randecker@ev-akademie-boll.de

K

Kathinka Kaden

Politik und Recht

Das Akademie-Team

Sekretariat: Gabriele Barnhill
Telefon 07164 79-233 Fax 07164 79-5233
gabriele.barnhill@ev-akademie-boll.de

Jobst Kraus
Umweltpolitik und nachhaltige Entwicklung
Sekretariat: Romona Böld
Telefon 07164 79-270 Fax 07164 79-5270
romona.boeld@ev-akademie-boll.de

Esther Kuhn-Luz
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) in der Prälatur Stuttgart
Sekretariat: Simon (KDA) Lademann
Telefon 0711 2068-261 Fax 0711 2068-262
simon.lademann@ev-akademie-boll.de

L **Maren Christine Lauster**
Treffpunkt Senior
Sekretariat: Birgit Dietrich
Telefon 0711 35145930 Fax 0711 35145955
birgit.dietrich@ev-akademie-boll.de

Ulrike Leipersberger
Treffpunkt Senior Stuttgart
Sekretariat: Birgit Dietrich
Telefon 0711 35145930 Fax 0711 35145955
birgit.dietrich@ev-akademie-boll.de

M **Susanne Meyder-Nolte**
Akademie für Führung und Verantwortung
Sekretariat: Sybille Kehrer
Telefon 07164 79-225 Fax 07164 79-5225
sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

P **Karin Pöhler**
Gesellschaftsdiakonische Kurse (GDK)
Sekretariat: Sybille Kehrer
Telefon 07164 79-225 Fax 07164 79-5225
sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

Viktoria Pum
Gesellschaftspolitische Jugendbildung
Sekretariat: Ilse Jauß
Telefon 07164 79-229 Fax 07164 79-5229
ilse.jauss@ev-akademie-boll.de

R **Anne Rahlenbeck**
Gesellschaftsdiakonische Kurse für Vikarinnen und Vikare
Sekretariat: Sybille Kehrer
Telefon 07164 79-225 Fax 07164 79-5225
sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

Dr. Günter Renz
Gesundheitspolitik und Medizinethik
Sekretariat: Susanne Heinzmann
Telefon 07164 79-212 Fax 07164 79-5212
susanne.heinzmann@ev-akademie-boll.de

S **Michael Scherrmann**
Gesellschaftspolitische Jugendbildung
Sekretariat: Karin Walz
Telefon 07164 79-402 Fax 07164 79-5402

karin.walz@ev-akademie-boll.de

Falk Schöllner
Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsethik
Sekretariat: Sybille Kehrer
Telefon 07164 79-225 Fax 07164 79-5225
sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

Sigrid Schöttle
Gesellschaftspolitische Jugendbildung
Sekretariat: Ilse Jauß
Telefon 07164 79-229 Fax 07164 79-5229
ilse.jauss@ev-akademie-boll.de

Volker Steinbrecher
Freizeit, Sport, Tourismus
Sekretariat: Ilse Jauß
Telefon 07164 79-229 Fax 07164 79-5229
ilse.jauss@ev-akademie-boll.de

Volker Stücklen
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA) in der Prälatur Heilbronn
Sekretariat: Ingrid Brokelmann
Telefon 07131 982330 Fax 07131 9823323
ingrid.brokelmann@ev-akademie-boll.de

T **Marielisa von Thadden**
Gesellschaftspolitische Jugendbildung
Sekretariat: Heidi Weiser
Telefon 07164 79-204 Fax 07164 79-5204
heidi.weiser@ev-akademie-boll.de

W **Wolfgang Wagner**
Ökumene und interreligiöser Dialog
Sekretariat: Irmgard Metzger
Telefon 07164 79-347 Fax 07164 79-5347
irmgard.metzger@ev-akademie-boll.de

Matthias Wanzeck
Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsethik
Sekretariat: Sybille Kehrer
Telefon 07164 79-225 Fax 07164 79-5225
sybille.kehrer@ev-akademie-boll.de

Angelika Weber
Studienbegleitprogramm für ausländische Studierende in Baden-Württemberg (STUBE)
Sekretariat: Simon (STUBE) Lademann
Telefon 0711 2068-208 Fax 0711 2068-349
stubesekretariat@ev-akademie-boll.de

Susanne Wolf
Theologie - Kulturpolitik
Sekretariat: Brigitte Engert
Telefon 07164 79-342 Fax 07164 79-5342
brigitte.engert@ev-akademie-boll.de

Tagungszentrum

Das Akademie-Team

Ingrid Hess

Leiterin der Abteilung Hauswirtschaft

Telefon 07164 79-320 Fax 07164 79-5320

ingrid.hess@ev-akademie-boll.de

Sekretariat: Marianne Schlauch

Telefon 07164 79-328 Fax 07164 -79 5328

marianne.schlauch@ev-akademie-boll.de

Magdalena Hummel

Belegungsmanagement

Telefon 07164 79-265 Fax 07164-79 5265

magdalena.hummel@ev-akademie-boll.de

Anmeldeformular

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll

Fax: 07164 79440
info@ev-akademie-boll.de

Anmeldung zu einer Veranstaltung der Evangelischen Akademie Bad Boll

Tagung

Titel:

Datum:

Tagungsnummer:

Teilnehmer/in

Anrede:

Name:

Vorname:

Strasse (privat):

PLZ/Ort (privat):

Rechnungsanschrift:

Telefon:

E-Mail:

Anreisetag:

Abreisetag:

Unterkunft

- EZ mit Du/WC
- DZ mit Du/WC
- DZ zusammen mit:
- Verpflegung ohne Unterkunft/Frühstück

Weitere (freiw.) Angaben

Ich wünsche vegetarisches Essen

Ich bin Rollstuhlfahrer

Alter:

Beruf:

Bemerkungen

Datum

Unterschrift